

LUCA TREVISANI

Boundaries Are Boneless

2. Mai – 14. Juni 2008

Eröffnung 2. Mai ab 18 Uhr

Die Galerie Mehdi Chouakri freut sich über Ihre erste Ausstellung des italienischen Künstlers Luca Trevisani: sechs Objekte im vorderen und eine Filminstallation im hinteren Galeriebereich.

Als eine Art Motto bzw. historischer Bezug oder Hommage integriert Luca Trevisani eine kinetische Skulptur von Gianni Colombo 1960/69. Mehr als eine Künstlergeneration später und in anderer Erscheinungsform greift Trevisanis Kunst eines der „unendlichen Themen“ aller Avantgarden auf: das Unsichtbare, Nichtfestzumachende, das Nichtstatische – ästhetisch dingbar gemacht in Spiralbewegungen, Leerstellen, Strudeln, Raumknoten oder einfach in der thematisierten Distanz des einen zum anderen...

Ein kurzer Gang durch die Ausstellung:

- An Nylonschnüren ein doppelseitiger Druck, in der Mitte in schlaufenartige Streifen zerschnitten. Motiv ist das Abbild von bis zur Unkenntlichkeit vergrößerten Haaren.
- Auf dem Boden davor eine filigrane Holzkonstruktion, die zwei schwarze Ballons einkreist. Korrespondierend dazu eine hängende Struktur aus dünnen Balsaholzschleifen mit Abbildungen von Blasenformationen: *Soap Bubble's Skin*.
- An der Wand daneben eine komplizierte Origamifaltung aus einem Druck der meteorologischen Aufzeichnung radioaktiver Strahlungsbewegungen über Europa nach Tschernobyl.
- Das Mobile *Every Basin Is A Mixing Bowl*, ebenfalls eine Vermischung von Elementen und deren gleichzeitige Separierung, zeigt die zirkuläre Bewegung und unsichtbare Durchdringung imaginierter Barrieren – Trevisanis Kernthema.
- Die raumgreifende Filminstallation *Platinoiridio* im zweiten Galeriebereich widmet sich der Überwindung stereometrischer Begrenzungen: In einer verlassenen Lagerhalle versucht der anonyme Protagonist mittels eines Rollmeters den umgebenden Raum zu erfassen; Zweifel an gängigen Raumprinzipien, der Versuch, Statik und horizontale Regularität aufzuheben. In dieser Installation wird der Filmstreifen zugleich zu einem räumlichen Netz im Ausstellungsraum.

Das Künstlerbuch *The Effort Took Its Tools*, erschienen bei Argobooks Verlag, begleitet diese Ausstellung. Gleichzeitig hat Luca Trevisani im Künstlerhaus Bethanien eine Einzelausstellung eingerichtet. Wir bedanken uns bei der Fondazione Marconi für die Leihgabe von Gianni Colombos *Strutturazione fluida*, 1960/69.